Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
ABTEILUNGSLEITERIN

kommunikation@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum

ANNE SCHÄFER-JUNKER
PRESSE

Telefon: +49 30 266-42 34 02
Telefax: +49 30 266-42 34 09

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

Berlin, den 26.9.2012

PRESSEMITTEILUNG

Kunstbibliothek – Staatliche Museen zu Berlin
Museum für Fotografie
Jebensstr. 2, 10623 Berlin-Charlottenburg

Mikolaj Pobereschko (20) und Agata Krajewska (20) aus Warschau, Republik Polen, sind die 1.000.000sten Gäste heute im Museum für Fotografie

Prof. Dr. Moritz Wullen, Direktor der Kunstbibliothek – Staatliche Museen zu Berlin,
Dr. Matthias Harder, Kurator der Helmut Newton Stiftung und
Dr. Ludger Derenthal, Leiter der Sammlung Fotografie der Kunstbibliothek – Staatliche Museen zu Berlin,

begrüßten heute beim Presse-Fototermin am 26.9.2012, 10 Uhr, den 1.000.000sten Gast im Museum für Fotografie:

Herzlich willkommen geheißen wurden Mikolaj Pobereschko (20) und Agata Krajewska (20) aus Warschau, Polen. Beide sind zum ersten Mal im Museum für Fotografie.

Mehrere Ausstellungs-Kataloge und ein großer Blumenstrauß wurden den jungen Leuten überreicht:
von der Helmut Newton Foundation der Ausstellungskatalog Helmut Newton „Fired“, von der Kunstbibliothek ein Buch über das Museum für Fotografie und den Katalog der Ausstellung “Das Koloniale Auge – Frühe Porträtfotografie in Indien”.

Dr. Matthias Harder und Dr. Ludger Derenthal führten die Gäste anschließend durch das Haus.

Seit der Eröffnung des Museums im Juni 2004 bietet das Museum für Fotografie attraktive Fotoausstellungen auf drei Etagen. Das Haus wird in einer öffentlich-privaten Partnerschaft gemeinsam von der Helmut Newton Stiftung und der Kunstbibliothek der Staatlichen Museen zu Berlin betrieben. Seit 2004 zeigten beide Institutionen 30 Ausstellungen im Museum für Fotografie. Das Museum für Fotografie befindet sich im 1909 eingeweihten ehemaligen Landwehrkasino direkt am Bahnhof Zoo. Das Gebäude wurde von Kahlfeldt Architekten in mehreren Bauphasen zu einem modernen und eleganten Ausstellungshaus umgebaut, das die anspruchsvollen Vorgaben für die Präsentation von wertvollen alten Fotografien erfüllt.